

# Profitabel wachsen



■ Drei Jahre ohne nennenswertes Wachstum haben in Deutschland deutliche Spuren hinterlassen. Viele Unternehmen haben Weltmarktanteile verloren, Standortnachteile bei Arbeitskosten und Arbeitsproduktivität verschlechtern ihre Position im globalen Wettbewerb. Trotz dieser Hemmnisse beweisen einige Unternehmen, dass überdurchschnittliches Wachstum in allen Branchen möglich ist.

Mit der Pro-bono-Initiative „Unternehmertum Deutschland“ wollen die Unternehmensberatung McKinsey und die WirtschaftsWoche jetzt herausfinden, wie Unternehmen und Politik wieder Voraussetzungen für profitables Wachstum schaffen können.

In einer breit angelegten Untersuchung werden zwischen Mai und Juli die Geschäftsführer und Vorstände von rund 5000

Unternehmen mit einem Jahresumsatz zwischen 50 Millionen und drei Milliarden Euro nach Stärken, Erfolgsfaktoren und Hemmnissen befragt. Angesprochen werden Unternehmen aus allen Branchen mit Ausnahme des Handels, des Banken- sowie des Versicherungssektors.

Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt vom Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship (Lemex) an der Universität Bremen und der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU) in Vallendar bei Koblenz.

Im Fokus der Untersuchung stehen Themen wie strategische Ausrichtung, Wertschöpfung, Internationalisierung, Innovation, Finanz- und Risikomanagement sowie Führung und Organisation. Interessierte Unternehmen können sich bis Ende August an dem Projekt zur Förderung von Unternehmertum in Deutschland beteiligen. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert etwa eine halbe Stunde. Die Anonymität der Daten ist gewährleistet.



MCKINSEY-CHIEF KLUGE

**„POLITIK UND WIRTSCHAFT KÖNNEN IN ALLEN BRANCHEN WACHSTUMSCHANCEN SCHAFFEN“**

McKinsey&Company

WirtschaftsWoche

LEMEX

WHU

Anfang 2005 werden die Studienergebnisse in der WirtschaftsWoche veröffentlicht und mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft diskutiert. Darüber hinaus erhält jeder Teilnehmer eine individuelle Auswertung mit einer handlungsorientierten Standortbestimmung und einem Benchmarkvergleich, der

Wachstumspotenziale aufzeigt. Weitere Informationen zur Initiative „Unternehmertum Deutschland“ erhalten Sie unter der Internetadresse [www.undernehmertum-deutschland.de](http://www.undernehmertum-deutschland.de) oder unter der Telefon-Hotline 02 11/1 36 41 14.

REDAKTION:  
THOMAS KATZENSTEINER